

25. Geburtshilfliches Anästhesiesymposium

Samstag, 25. April 2026
Würzburg

(Freitag, 24. April 2026 – Seminare)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Peter Kranke
Dr. Susanne Greve
Prof. Dr. Daniel Chappell

In Kooperation mit der:

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,
Intensivmedizin, Notfallmedizin
und Schmerztherapie
Universitätsklinikum Würzburg

Universitätsklinikum Würzburg



Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin

Programm

09.00 – 09.15 Uhr **Begrüßung**

Peter Kranke, Würzburg
Patrick Meybohm, Würzburg

09.15 – 11.00 Uhr **Sicher vor der Geburt**

Moderation: Thierry Girard, Basel
Peter Kranke, Würzburg

09.15 – 09.45 Uhr **Geburtshilfliche Anästhesie im Spannungsfeld von Medizin und Juristerei – Fälle für Sie diskutiert. Herausforderungen bei der Aufklärung geburtshilflicher Patientinnen**
Jan Wallenborn, Aue
Tonja Gaibler, München

09.45 – 10.15 Uhr **Gerinnungsstörungen peripartal – Diagnostik und pragmatische klinische Entscheidungsstrategien**
Isabell Pekrul, München

10.15 – 10.45 Uhr **“Sip ‘til send” in der Geburtshilfe: Ready for Prime Time?**
Thierry Girard, Basel

11.00 – 11.30 Uhr **Pause mit Besuch der Industrieausstellung**

11.30 – 13.30 Uhr **Sicher durch die Geburt – mit evidenzbasierten Konzepten**

Moderation: Leila Messroghli, Augsburg
Daniel Chappell, Frankfurt

11.30 – 12.00 Uhr **Neues und Evergreens aus der S1-Leitlinie Geburtshilfliche Anästhesie**
Haitham Mutlak, Offenbach

12.00 – 12.45 Uhr **Geburtshilflich-anästhesiologische Leitlinien 2025: Was gilt, was bleibt, was kommt?**
Manuel Wenk, Münster
Christina Massoth, Münster

12.45 – 13.15 Uhr **MAT bei Sectio – Überflüssig, gelegentlich oder immer? Und wenn „ja“ wie?**
Vanessa Neef, Frankfurt

13.30 – 14.15 Uhr **Pause mit Besuch der Industrieausstellung**

14.15 – 16.00 Uhr Sicher und ohne Risiko nach der Geburt

Moderation: Susanne Greve, Hannover
Birgit Enna-Kirchmair, Innsbruck

14.15 – 14.45 Uhr Postpunktionskopfschmerz – „Pest und Cholera“ der geburtshilflichen Anästhesie

Benedikt Siegler, Heidelberg

14.45 – 15.15 Uhr Neurologische Beschwerden postpartal – Rationales Vorgehen

Susanne Greve, Hannover

15.15 – 15.45 Uhr Es sind ja nur Wehen und keine Schmerzen... Ist Deutschland (immer noch) ein Entwicklungsland in Hinblick auf die peripartale Analgesie?

Jorge Jimenez Cruz, Bonn

15.45 – 16.00 Uhr Zusammenfassung/Verabschiedung

Peter Kranke, Würzburg

Susanne Greve, Hannover

Seminare „Geburtshilfliche Anästhesie“ Freitag, 24. April 2026 (12.00 – 17.00 Uhr)

Seminar 1

Geburtshilfliche Entscheidungsprozesse und Terminologie im Kreißsaal verstehen – MM, 4G/2P, PROM & Co. leicht gemacht

Entdecken Sie die Sprache der Geburtshilfe: In diesem Seminar gewinnen Sie Einblicke in die geburtshilfliche Fachterminologie und Entscheidungsprozesse. Von BEL, hiHHL, IUGR bis zu GDM und Triple-I: dieses Seminar vermittelt das notwendige Vokabular für die anästhesiologische Praxis im Kreißsaal.

Lernen Sie die Bedeutung von Höhenstand, Scheitelbeineinstellung, Geburtsstillstand und weiterer geburtshilflicher Fachbegriffe kennen.

Warum will die Hebamme genau jetzt für genau diese Gebärende eine PDA?

Warum wird das Kind manchmal schneller geboren als die PDA liegt? Ergreifen Sie diese Gelegenheit, Ihr geburtshilfliches Verständnis zu vertiefen und Ihre Expertise zu erweitern!

Referentinnen:

Myriam Holm (Leitende Hebamme, B.Sc., Klinikum Esslingen GmbH)

Kiraz Ceylan (Ärztin, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Esslingen GmbH)

Teilnehmerzahl: Maximal 15 pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Hörsaal ZOM, Gebäude A1, Oberdürrbacher Str. 6

Seminar 2

Neuroaxiale Analgesie und Anästhesie – Jenseits der klassischen PDA und Trouble-Shooting

Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Kenntnisse in fortgeschrittenen Verfahren der Regionalanästhesie vertiefen möchten. Gemeinsam tauchen wir ein in spezialisierte Techniken wie die kombinierte Spinal-Epiduralanästhesie (CSE) und die Dural Puncture Epidural (DPE). An realitätsnahen Modellen erhalten die Teilnehmenden praxisorientierte Tipps und Tricks für die neuroaxiale Punktion – insbesondere in Situationen, in denen eine PDA schwierig oder unmöglich ist oder ein Epidural Blood Patch erforderlich wird.

Ziel ist es, Routinehandlungen zu festigen, schwierige Fälle sicher zu meistern und das eigene klinische Vorgehen mit neuen Impulsen zu bereichern.

ReferentInnen:

Dr. Isabel Vesper (Klinik für Anästhesiologie, Universitätsspital Basel)

Prof. Dr. Thierry Girard (Klinik für Anästhesiologie, Universitätsspital Basel)

Teilnehmerzahl: Maximal 12 Teilnehmer pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Hörsaal ZOM, Gebäude A1, Oberdürrbacher Str. 6

Seminar 3

Tipps und Tricks zur Anwendung des neuroaxialen Ultraschalls

Wäre es nicht schön, im Kreißsaal vor der PDA mit eigenen Augen zu sehen, wo in welcher Tiefe und in welcher Stichrichtung Sie den LOR erwarten können?

In diesem Workshop erlernen Sie an den Probanden, den Periduralraum und den Spinalraum auf der Höhe von L3/4 innerhalb von zwei Minuten im Ultraschall darzustellen.

Referenten:

Prof. Dr. Stefan Weber (Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Celltinnen Krankenhaus Heilig Geist, Köln)

Osman Hasan Dominik Karabiber (Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, Celltinnen Krankenhaus Heilig Geist, Köln)

Teilnehmerzahl: Maximal 12 Teilnehmer pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Hörsaal ZOM, Gebäude A1, Oberdürrbacher Str. 6

Seminar 4

„Sicherer Start ins Leben“- Neonatologische Erstversorgung praxisnah trainieren

Dieses praxisorientierte Training richtet sich insbesondere an Kolleginnen und Kollegen aus Kliniken ohne eine eigene Neonatologie und bietet die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung essenzielle Handgriffe der neonatalen Erstversorgung zu erlernen, zu festigen und in realitätsnahen Szenarien zu üben.

Zielgruppe: Ärztliche und pflegerische Einzelpersonen und/oder Teams aus Anästhesiologie und Geburtshilfe

Referentinnen:

Dr. Pia Paul (Kinderklinik und Poliklinik des Universitätsklinikums Würzburg)

Priv.-Doz. Dr. Katharina Ruf (Kinderklinik und Poliklinik des Universitätsklinikums Würzburg)

Teilnehmerzahl: Maximal 6 Teilnehmer pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Eingangsbereich Frauenklinik, Gebäude C15, Josef-Schneider-Str. 4

Seminar 5

Interprofessionelle und interdisziplinäre Kreißsaal-Teamtrainings gestalten und umsetzen

Erleben Sie an einem Nachmittag, wie interprofessionelle und interdisziplinäre Simulation in der Geburtshilfe gelingen kann. Unser erfahrenes Team der geburtshilflichen Simulation am UKW zeigt praxisnah, wie sich mit einfachen Mitteln eigene Trainings gestalten lassen – von Mindestvoraussetzungen über hilfreiche „Nice-to-haves“ bis hin zu erprobten Best-Practice-Beispielen.

Zielgruppe: Einzelpersonen oder auch Teams aus allen in der Geburtshilfe beteiligten Disziplinen

ReferentInnen:

Das interprofessionelle und interdisziplinäre Simulationsteam der geburtshilflichen Anästhesie des UKW.

Teilnehmerzahl: Maximal 10 Teilnehmer (1 Gruppe)

Uhrzeit: 12.00 – 17.00 Uhr (inkl. ca. 1 Stunde Pause)

Ort: Treffpunkt Eingangsbereich Frauenklinik, Gebäude C15, Josef-Schneider-Str. 4

Seminar 6

Notfallkaiserschnitt und geburtshilfliche Notfälle – Performen unter hohem Handlungsdruck: Was Medizin und Profisport verbindet

Bemerken Sie eine Anspannung, wenn der Pieper zum Notfallkaiserschnitt geht? Haben Sie bei einer Notfallversorgung im Kreißsaal schon einmal „weiche Knie“ bekommen? In diesem Workshop erleben Sie, wie individuelle Performance beeinflussbar ist und sich dies nachfolgend auf die Teamleistung auswirkt. Sie erlernen, wie sich Ansätze aus dem Profisport in Kombination mit Crew Resource Management Inhalten kombinieren lassen und welche Aspekte für ein optimales Ergebnis beachtet werden sollten. Ob bei Ihnen selbst oder bei Teammitgliedern – das Wissen der Inhalte von Performen unter Handlungsdruck hilft Ihnen, kritische Situationen zu bewältigen und einzuordnen.

Zielgruppe: Ärztliche und pflegerische Einzelpersonen und/oder Teams aus Anästhesiologie und Geburtshilfe

Referenten:

Dr. Sebastian Altfeld (Sportpsychologie & Mentales Coaching; <https://sebastian-altfeld.de>)

Priv.-Doz. Dr. Markus Flentje (Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, Klinikum Lippe)

Teilnehmerzahl: Maximal 8 Teilnehmer pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Hörsaal ZOM, Gebäude A1, Oberdürrbacher Str. 6

Seminar 7

Neuroaxiale Analgesie und Anästhesie – Tipps und Tricks für (Wieder-)Einsteiger

In diesem Workshop bauen Sie Schritt für Schritt sichere Basics für die Epiduralanästhesie in der Geburtshilfe auf – ideal für Ihren (Wieder-)Einstieg in den Kreißsaal.

An modernen Simulatoren üben Sie Hands-on klare Abläufe, erkennen typische Stolpersteine früh und lernen, Komplikationen ruhig und strukturiert zu managen.

Profitieren Sie von praxiserprobten Tipps & Tricks – von der sicheren Anlage über Troubleshooting bis zur Walking Epidural – für mehr Routine, Sicherheit im Team und zufriedene Patientinnen unter der Geburt.

Referentinnen:

Dr. Elena Zeimantz (Klinik für Anästhesie und Kinderanästhesie, Bürgerhospital Frankfurt)

Dr. Sabine Friedrich (Klinik für Anästhesie und Kinderanästhesie, Bürgerhospital Frankfurt)

Teilnehmerzahl: Maximal 6 Teilnehmer pro Seminar (2 Gruppen, gleicher Inhalt)

Uhrzeit: 12.00 – 14.00 Uhr

Uhrzeit der Wiederholung: 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Treffpunkt Hörsaal ZOM, Gebäude A1, Oberdürrbacher Str. 6

Programm

Samstag, 25. April 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 25. Geburtshilflichen Anästhesiesymposium am 24. und 25. April 2026 in Würzburg ein!

Auch in diesem Jahr möchten wir aktuelle Entwicklungen in der geburtshilflichen Anästhesie mit Ihnen diskutieren. Das Symposium spannt den Bogen von der Geburtsvorbereitung über die Betreuung im Kreißaal bis hin zur postpartalen Phase. Dabei werden evidenzbasierte Konzepte, praxisrelevante Fragestellungen und aktuelle Leitlinien beleuchtet. Zudem soll wie gewohnt ausreichend Raum für den kollegialen Austausch und die Diskussion Ihrer Fragen bleiben.

Am Vortag des eigentlichen Symposiums, Freitag, den 24. April 2026, bieten wir Ihnen ein praxisorientiertes Seminarprogramm in Kleingruppen an, das verschiedene Schwerpunkte aus Anästhesiologie, Geburtshilfe und interdisziplinärer Zusammenarbeit aufgreift. Die Seminarthemen sind auch für Einsteiger in die geburtshilfliche Anästhesie geeignet.

Das detaillierte Programm des Symposiums und der Seminare finden Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und den kollegialen Austausch mit vielen nützlichen Impulsen für Ihre tägliche Kreißaalpraxis.

Mit freundlichen Grüßen

Für den wissenschaftlichen Arbeitskreis Geburtshilfliche Anästhesie der DGAI



Peter Kranke



Susanne Greve



Daniel Chappell

Referentinnen, Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. Daniel Chappell

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie, varisano Klinikum Frankfurt Höchst

Dr. Jorge Jimenez Cruz

Geburtshilfe und Pränatale Medizin,
Universitätsklinikum Bonn

Dr. Birgit Enna-Kirchmair

Univ. Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Innsbruck

Dr. Tonja Gaibler

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Medizinrecht,
Ulsenheimer Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB,
München

Prof. Dr. Thierry Girard

Klinik für Anästhesiologie,
Universitätsspital Basel

Dr. Susanne Greve, MHBA

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Peter Kranke, MBA, MME, FESAIC

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin,
Notfallmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Würzburg

PD Dr. Christina Massoth

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und
Schmerztherapie, Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. Patrick Meybohm, FESAIC

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin,
Notfallmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Würzburg

Dr. Leila Messroghli, MHBA

Abteilung für Anästhesie, Kinderanästhesie und Intensivmedizin,
KJF Klinik Josefinum gGmbH, Augsburg

Prof. Dr. Haitham Mutlak

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Sana Klinikum Offenbach

PD Dr. Vanessa Neef, MHBA

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Frankfurt

Dr. Isabell Pekrul

Klinik für Anästhesie
LMU Klinikum München

PD Dr. Benedikt Siegler

Klinik für Anästhesiologie,
Universitätsklinikum Heidelberg

PD Dr. Jan Wallenborn

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
HELIOS Klinikum Aue

Prof. Dr. Manuel Wenk

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin,
Ludgeruskliniken, Münster

Veranstaltungsort Symposium, 25. April 2026

Universitätsklinikum Würzburg
Zentrum Operative Medizin
Haus A1/A2
Hörsaal ZOM 1
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg



Fortbildungspunkte für die Veranstaltung wurden bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referentinnen und Referenten potenzielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmerinnen und Teilnehmern offenlegen.

Information, Organisation, Anmeldung

MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg GmbH

Neuwieder Straße 9 · 90411 Nürnberg

☎ 0911/39316-45 📠 0911/39316-78

@ staehler@mcn-nuernberg.de

🌐 www.mcn-nuernberg.de

Teilnahmegebühren*

Symposium, 25. April 2026

Tageskarte 120,00 €

Tageskarte Pflegepersonal, Hebammen 60,00 €

Tageskarte Studierende^ kostenfrei

Seminare, 24. April 2026

Ausnahme Seminar 5 je 120,00 €

200,00 €

^ unter Vorlage einer Bescheinigung

* Die Gebühren werden im Namen und für Rechnung der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI e.V.) vereinnahmt.

Anmeldung (Vor Anmeldung erbeten!)

Die Kongressanmeldung ist ab sofort online über

[https://webserver.mcn-nuernberg.de/](https://webserver.mcn-nuernberg.de/COSY-Online/RGA2026-SO2/index.php)

COSY-Online/RGA2026-SO2/index.php

unter dem Menüpunkt „Anmeldung“ möglich.



Bei erstmaliger Anmeldung legen Sie sich einen persönlichen Login für das Teilnehmer-Management-Portal der MCN GmbH an (welcher auch für zukünftige Veranstaltungen Gültigkeit behält). Sollten Sie bereits im Teilnehmer-Management-Portal registriert sein, so nutzen Sie bitte für die Buchung diese Anmeldedaten. Sollten Ihnen die Daten nicht mehr vorliegen, nutzen Sie bitte die Funktion „Passwort vergessen“.

Wir danken unseren Industriepartnern für die finanzielle Unterstützung (jeweils mit 1.000,00 €). Folgende Firmen treten als Sponsoren auf (Stand Drucklegung):

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Ahrens Textil-Service GmbH (800,00 €)

Correct Medical GmbH (500,00 €)

CSL Behring GmbH

Ferring Arzneimittel GmbH

Fujifilm Sonosite GmbH

Micrel Medical Devices Deutschland GmbH

Norgine GmbH (400,00 €)

Pajunk Medical Produkte GmbH

Ratiopharm GmbH

Sintetica GmbH

Stago Deutschland GmbH

Vifor Pharma Deutschland GmbH (800,00 €)

Werfen GmbH (1.500,00 €)

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 25.000,00 €.